



Tag der Architektur 26./27. Juni 2010

Das Projekt: Kommunikationszentrum der Firma Sperrholz Wölbart

Licht, Luft, spitze Winkel – innovativer Holzbau

Ein interessantes Beispiel für moderne Holzbauweise ist das neue Kommunikationszentrum der Firma Sperrholz Wölbart in der Dortmunder Innenstadt, das am Tag der Architektur die Türen für Besichtigungen öffnet. Das Objekt tritt den Beweis an, dass eine moderne, spannende Formensprache und gesundes Bauen gut zusammengehen – die beste Visitenkarte für ein Unternehmen, das sich dem Holzbau verschrieben hat.

Wer beim Stichwort Holzbau Klobiges assoziiert, wird hier überrascht: Äußerst filigran, licht und leicht wirkt das Gebäude, bei dem sich in spitzen Winkeln Dach und Außenfassade gegeneinander verschieben. Alle notwendigen Funktionen wie Pausenraum, Pförtnerloge, Toiletten und Schulungsraum sind untergebracht. Darüber hinaus bildet das Obergeschoss durch die ungewöhnliche Bauweise gleichzeitig ein spannendes Ambiente, das einlädt, hier auch besondere Veranstaltungen zu begehen. Das Notwendige ist so mit dem Repräsentativen mit spielerischer Leichtigkeit vereint.

Beim Tag der Architektur stehen die Architektin Anne Mense sowie die Projektbetreuerin Tanja Dasbeck für Fragen interessierter Besucher zur Verfügung. Mit einem Modell, das im Querschnitt den Aufbau eines Holzrahmenbaus zeigt, demonstrieren sie das äußerlich gar nicht mehr sichtbare Innenleben innovativen Holzbaus.

Für die Firmeninhaber war klar, dass sie mit dem neuen Holzbau auch ein Beispiel für moderne Energieeffizienz geben wollten. Die Räume sind durch den Einsatz von Naturmaterialien und ein begrüntes Dach schon fast von alleine gut klimatisiert und werden mit hochmoderner Brennwerttechnik beheizt. Das gesamte Objekt erfüllt die Anforderungen der aktuellen Energieeinsparverordnung mit Leichtigkeit. Ein ausgeklügeltes Regenwasserauffangsystem wurde in Zusammenarbeit mit Geografin Bettina Tari-Kirsch entwickelt, die Firma Terhalle (Ahaus) übernahm den Holzbau. Im Eingangsbereich unterstreicht das Zertifikat der CO₂-Bank den aktiven Klimaschutzbeitrag – denn über 45 t CO₂ werden durch die Verwendung von Holzbauteilen der Atmosphäre dauerhaft entzogenen.

Das Prinzip dieser modernen Holzbauweise dürfte auch interessant sein für Bauherren, die ein Einfamilienhaus planen. Sie können sich in dem neuen Kommunikationszentrum, das auch von der Quadratmeterzahl in etwa einem Einfamilienhaus entspricht, über die innovativen Methoden und Materialien des Holzbaus im Detail informieren.

Zum Tag der Architektur am Samstag, 26. und Sonntag, 27. Juni 2010 ist das Kommunikationszentrum jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Die Architektin Anne Mense, Projektbetreuerin Tanja Dasbeck (holzhaus4u) sowie Geografin Bettina Tari-Kirsch sind an beiden Tagen von 14 bis 17 Uhr vor Ort.

Kommunikationszentrum der Firma Sperrholz Wölbert
Eisenacher Straße 1
44143 Dortmund

Ansprechpartner:
Dipl.-Ing. Tanja Dasbeck
Wallrabestraße 3
44139 Dortmund
Mobil: 0151 – 11 66 51 32